



Kindergarten-ABC

A

➤ AUFSICHTSPFLICHT

Unsere Aufsichtspflicht beginnt, wenn Ihr Kind der Erzieherin übergeben wird und endet mit der Verabschiedung.

B

➤ BEGRÜSSUNG

Die persönliche Begrüßung ist uns wichtig, um Kontakt mit dem Kind aufzunehmen.

➤ BEITRÄGE

Die monatlichen Beiträge können Sie aus der Gebührensatzung der Stadt Obernburg entnehmen.

➤ BROTDOSE statt TÜTEN

Bitte geben Sie Ihrem Kind das Essen in einer Brotdose mit (Müll vermeiden).

➤ BUCHUNGSZEITEN

Unsere Kita ist von Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Innerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie Ihre Nutzungszeit buchen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Buchungszeiten nicht überschreiten.

D

➤ DEMOKRATIE

In unserer Kita sollen sich die Kinder in demokratischen Verhaltensweisen üben. Wir wollen die Kinder als Partner annehmen und ihnen helfen, ihren Platz in der Gruppe zu finden.

E

➤ EINGEWÖHNUNG

Um die Eingewöhnung zu erleichtern, haben wir ein Eingewöhnungskonzept erarbeitet. Sie erfolgt mit einem Elternteil und festen Bezugspersonen in der jeweiligen Gruppe. Die Dauer richtet sich nach der Befindlichkeit Ihres Kindes.

➤ ELTERNARBEIT

Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kita-Arbeit. Der Kontakt zu den Eltern und das Wissen um die häusliche Situation helfen uns dabei, die Kinder kennen und verstehen zu lernen. Durch Feste und Veranstaltungen in der Kita bieten sich viele Möglichkeiten zum Kennenlernen und zum Gespräch.

➤ Elternbeirat

Auch der Elternbeirat ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kita. Er wird jedes Jahr gewählt, vertritt die Interessen der Eltern und unterstützt die Arbeit des Kita-Teams. Er organisiert Feste und Aktivitäten, ist aber auf Mithilfe aller Eltern angewiesen.

F

➤ FOTOS

Um unsere pädagogische Arbeit für die Eltern transparent zu machen, möchten wir Bilder der Kinder in den Portfoliomappen und in unseren digitalen Bilderrahmen veröffentlichen. Eltern ist das Fotografieren und Filmen in der Kita nicht erlaubt, Ausnahmen sind öffentliche Veranstaltungen.

➤ FREISPIEL

Das Freispiel bedeutet für das Kind: freie Wahl der Spielpartner, des Materials, des Spielinhaltes und der Zeitspanne. Die Kinder werden dazu angeregt, eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen, sich in der Selbstständigkeit zu üben und mit anderen zu kommunizieren.

➤ FREUDE

Die Kinder sollen bei uns Freude erleben und Spaß haben. Die Anregungen zu eigener Tätigkeit und die Gemeinschaft der anderen Kinder sollen dazu beitragen.

➤ FRÜHSTÜCK

Zum Frühstück bieten wir den Kindern Tee und Mineralwasser an.

Bitte achten Sie auf gesunde Ernährung, Süßigkeiten sind kein Ersatz für ein vollwertiges Frühstück und in der Kita nicht erwünscht.

G

➤ GEBURTSTAG

Da wir diesen Tag gemeinsam feiern, ist es schön, wenn Ihr Kind ein kleines Geburtstagsessen mitbringt. Bitte sprechen Sie dies mit der Erzieherin ab.

➤ GEFÜHL

Kinder sollen lernen eigene Gefühle wahrzunehmen und zu äußern. Im Spiel mit anderen Kindern werden viele Gefühle entdeckt und verarbeitet. Auch Konflikte gehören zum Lebensalltag. Hierbei ist es uns wichtig, dass die Kinder sich in allen Situationen von uns und der Gruppe angenommen fühlen.

➤ GRUPPEN

Die Kinder werden bei uns in festen Gruppen durch gleichbleibende Bezugspersonen betreut. So kann eine optimale Begleitung, Beobachtung und Dokumentation der Entwicklung des einzelnen Kindes stattfinden.

H

➤ HUNDE

Hunde dürfen nicht mit auf das Kita-Gelände genommen werden.

I

➤ INTERESSE

Das Interesse und die Neugier von Kindern sind Ursache und Ausgangssituation für das Lernen. Unser Ziel ist es, Ausdauer und Freude am Lernen zu fördern. Durch selbst bestimmtes Spiel, sowie angeleitete Aktivitäten und Projekte werden die Kinder ganzheitlich gefördert.

J

➤ JAHR

Ein Kita-Jahr beginnt im September und endet am 31. August des darauf folgenden Kalenderjahres. In dieser Zeitspanne begleiten uns der jahreszeitliche Ablauf und die religiösen Feste. Besondere Höhepunkte sind St. Martin, die Advents- und Weihnachtszeit, Fasching, Ausflüge und unser Sommerfest.

K

➤ KLEIDUNG

In der Kita ist bequeme Kleidung erwünscht, die auch mal schmutzig werden darf. Da wir uns auch bei nassem Wetter ins Freie wagen, denken Sie bitte an wettergerechte Kleidung. Gummistiefel und Matschhose sollen am besten in der Kita deponiert werden. Wichtig: Kita-Kleidung ist Arbeitskleidung!

Auch fest am Fuß sitzende Hausschuhe sind wichtig.

➤ KRANK SEIN

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind am ersten Krankheitstag. Ansteckende Krankheiten teilen Sie uns zum Schutz Aller bitte sofort mit. Auch Kopfläuse müssen uns sofort gemeldet werden. Kinder mit ansteckenden Krankheiten dürfen die Einrichtung nicht besuchen oder an Veranstaltungen der Kita teilnehmen. Ihr Kind gilt dann als gesund, wenn es 48 Stunden frei von Symptomen und 24 Stunden fieber- und beschwerdefrei ist.

L

➤ LERNEN

Im gemeinsamen Leben und Erleben in der Kindergartengruppe bieten sich den Kindern vielseitige Lernsituationen und -möglichkeiten. Dabei erwerben die Kinder Kenntnisse und Fähigkeiten wie z.B. Umgang mit der Schere, Stiften und Materialien, Selbstkompetenz, Eigeninitiative, ...

M

➤ MEDIKAMENTE

Es werden von uns keine Medikamente verabreicht, als Ausnahme zählen nur chronische Erkrankungen oder lebensbedrohliche Notfälle.

➤ MITTAGESSEN

Für Kinder, die den ganzen Tag in unserer Einrichtung verbringen, bieten wir ein warmes Mittagessen an, das uns täglich frisch gekocht aus einer Bio-Kinderküche angeliefert wird. Auch die „Kaltesser“ treffen sich zum gemeinsamen Mittagessen und haben dafür noch etwas in der Brotdose dabei.

N

➤ NAMEN

Bitte kennzeichnen Sie das Eigentum Ihres Kindes mit dem Namen (auch Gummistiefel, Matschhose, Hausschuhe, ...) So lassen sich verloren gegangene Dinge leichter wieder finden.

➤ NEUIGKEITEN

Alle neuen Informationen erfahren Sie an den Pinnwänden im Eingangsbereich oder an den jeweiligen Gruppen.

O

➤ ÖFFNUNGSZEITEN

Unsere Kita ist von Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Innerhalb dieses Zeitrahmens können Sie aus verschiedenen Zeitmodellen die Buchungszeit für Ihr Kind wählen. Bitte halten Sie sich an Ihre gebuchten Zeiten. Nur so kann unsere Personalplanung eingehalten werden.

Von 9.00 Uhr bis 12 Uhr und bis zu den jeweiligen Abholzeiten wird die Eingangstüre aus Sicherheitsgründen abgeschlossen.

P

➤ PERSÖNLICHKEIT

Jedes Kind ist schon eine eigene Persönlichkeit. Es soll sich von uns in seiner Eigenart angenommen fühlen. Fähigkeiten und Interessen wollen wir entdecken und fördern

➤ PORTFOLIO

In Portfoliomappen sammeln wir viele Fotos und Arbeiten und dokumentieren die Entwicklung Ihres Kindes.

R

➤ RITUALE

Gemeinsame Rituale begleiten uns durch den Alltag. So z. B. unser Morgenkreis, mit dem der gemeinsame Tag in den Gruppen beginnt. Ein weiteres Ritual ist das gemeinsame Frühstück.

➤ ROLLENSPIEL

Kinder identifizieren sich bei dieser Spielform mit anderen Personen. Sie schlüpfen in verschiedene Rollen, nehmen Kontakt zueinander auf, sprechen miteinander und versetzen sich in Situationen Anderer. So können sie Erlebtes verarbeiten, durch Ausprobieren und Nachahmen lernen und sensibel für Mitmenschen werden.

S

➤ SAUBERKEITSERZIEHUNG

Für die Sauberkeitserziehung liegt die Verantwortung bei den Eltern, die Kita unterstützt Sie dabei.

➤ SONNENSCHUTZ

Die Kinder müssen eingecremt in die Kita kommen, wir cremen ausschließlich am Nachmittag nach, hierfür besorgen wir Sonnencreme. Bitte denken Sie im Sommer auch an Sonnenhüte.

➤ SPIELSACHEN

Spielsachen von zu Hause dürfen nicht mitgebracht werden.

T

➤ TASSE

Jedes Kindergartenkind darf von zu Hause eine persönliche Porzellantasse mitbringen.

➤ **TURNEN/BEWEGUNGSERZIEHUNG**

Bewegungserziehung ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Sie findet täglich in unseren Bewegungsräumen (Kuschelecke, Turnraum, Flurbereiche ...) und gezielt einmal wöchentlich beim Turnen oder bei Spaziergängen im Wald und über Wiesen statt. Hier sollen die Kinder ihren Körper kennenlernen und Motorik, Gleichgewichtssinn und Reaktionsvermögen schulen.

V

➤ **VERABSCHIEDUNG**

Informieren Sie uns bitte darüber, wer zum Abholen Ihres Kindes bestimmt ist. Geschwisterkinder müssen beim Abholen eines Kita-Kindes mindestens 14 Jahre alt sein. Bitte achten Sie darauf, dass sich Ihr Kind von uns verabschiedet, bevor Sie nach Hause gehen.

➤ **VORSCHULERZIEHUNG**

Alle Erziehung vor der Schule, auch die im Elternhaus, bezeichnen wir als vorschulische Erziehung. Während der gesamten Kindergartenzeit erwirbt Ihr Kind Fähigkeiten, die es auf die Schule vorbereitet.

Im letzten Jahr vor der Schule kommen alle zukünftigen Schulkinder in die „Adlerbande“. Hier werden die Kinder mit Aktionen und Projekten sowie durch altersentsprechendes Spiel- und Lernmaterial entsprechend ihres Entwicklungsstandes - weiterhin auf der Grundlage spielerischen Lernens - gefördert. Der Übergang zur Schule soll den Kindern erleichtert werden. Deshalb arbeiten wir auch mit den Lehrern der Grundschule zusammen.

W

➤ **WECHSELKLEIDUNG**

Für den Notfall bitten wir Sie darum, Wechselkleidung in der Kita zu deponieren.

➤ **WINDELN**

Falls Ihr Kind gewickelt werden muss, müssen Sie Windeln und Feuchttücher von zu Hause mitbringen.

➤ **WÜNSCHE**

Für ihre Ideen, Anregungen und auch Kritik während der gesamten Kindergartenzeit sind wir stets offen und dankbar!

**WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREM KIND EINEN GUTEN START UND
EINE GLÜCKLICHE UND UNBESCHWERTE ZEIT IN UNSEREM HAUS!**